

WEITERBILDUNG

GRUNDWISSEN GESTÜTZTE KOMMUNIKATION

- Wann:** 29. September 2017, 16:00 bis 20:00 Uhr
30. September 2017, 09:00 bis 15:00 Uhr
- Wo:** Berufsschulstufe der Muschelkinder
Asterstraße 11, 91126 Schwabach
- Referenten:** Andreas Autenrieth
- Veranstalter:** autismus Mittelfranken e.V.
- Anmeldung:** seminare@autismus-mfr.de (Tel.: 0911 – 23 73 45 73)
- Kosten:** 100,- Euro
50,- Euro, für Vereinsmitglieder und / oder
wenn Sie ein Vereinsmitglied betreuen.
Bestätigung ist über die Familie oder Frau Hubert
jutta.hubert@autismus-mfr.de (Tel.: 09104 – 826 28 32)
möglich

Bitte überweisen Sie den Betrag vorab auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: autismus Mittelfranken e.V.
Bank: Sparkasse Nürnberg
IBAN: DE 3776 0501 0100 1178 1861
BIC: SSKNDE77
Verwendungszweck: Grundwissen Gestützte Kommunikation

Anzahl der Teilnehmer: mindestens 8 Personen, maximal 20 Personen

Anmeldungsschluss: 22. September 2017

INHALT

Menschen mit einer autistischen Störung sind in ihren Möglichkeiten mit anderen zu kommunizieren oft stark eingeschränkt. Die Gestützte Kommunikation als eine Methode aus dem Spektrum der Unterstützten Kommunikation kann ein Weg sein, sich anderen gegenüber verständlich zu machen und eindeutig mitzuteilen.

Die TeilnehmerInnen erhalten bei diesem Seminar einen Überblick über den Hintergrund der Methode der Gestützten Kommunikation. Schwerpunkt hierbei wird die Darstellung der Zielgruppe der Menschen mit einer autistischen Störung sowie deren besondere Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung und ihre Handlungskompetenz sein.

1. Geschichte und Definition der Gestützten Kommunikation
2. Ziele und Zielgruppen in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation
3. Aspekte der Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitung und der Handlungskompetenz bei Menschen mit einer autistischen Störung

Die TeilnehmerInnen werden gezielt über das methodische und technische Vorgehen bei der Arbeit mit einer Stütze im Sinne der Gestützten Kommunikation informiert.

4. Methodische Aspekte des Stützens
5. Positionierungen beim Stützen
6. Die Technik des Stützens

In einem dritten Block werden die verschiedenen Prozesse in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation genauer beleuchtet. Anschließend werden Möglichkeiten der Dokumentation der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation vorgestellt.

7. Prozesse in der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation
 - a. Anbahnung der Kommunikation mittels Gestützter Kommunikation
 - b. Entwicklung und Erweiterung kommunikativer Fertigkeiten
 - c. Generalisierung und Übertragung der Stütze
 - d. Ausblenden der physischen Stütze
7. Überprüfung und Dokumentation der Arbeit mit der Gestützten Kommunikation

WEITERBILDUNG

ANMELDUNG an: seminare@autismus-mfr.de (Tel.: 0911 – 23 73 45 73)

Hiermit melde ich mich verbindlich

☐ zum Workshop Grundwissen Gestützte Kommunikation
am 29./30.September 2017 an

Name

Adresse:

Telefon

Email

Tätigkeit: ☐ Fachkraft

☐ FeD

☐ SchulbegleiterIn

☐ Elternteil

☐ ich betreue ein Vereinsmitglied:

Name:

.....

(Unterschrift / Bestätigung durch Eltern / Frau Hubert)

☐ ich bin selbst Vereinsmitglied